

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1966-08-30

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Nur dem Ernst, den keine Mühe bleichet,
Rauscht der Wahrheit tief versteckter Born...

Friedrich von Schiller ~~aus~~

aus "Das Ideal und das Leben"

Dein Wollen wachse nicht und beuge sich nicht, aber
dein Wissen neige sich beweglich nach allen Gegenden
des Lichts.

Jean Paul

30. August 1966

30. VIII 66
beurteilt
PS
XXIX
Lieber Dr. Gschwend, -

vielen Dank für die schöne Ferienkarte.

Auch meine Ferien waren recht schön, und ich habe mich im lieben Wildbad Kreuth recht nett erholt und ein bisschen gebessert. Aparenter Weise scheinen allerdings die Schmerzen irgendwie im Zunehmen begriffen, nicht nur links, sondern auch im rechten Kniegelenk, dem doch bis dato gar nichts fehlte. Mag ja aber sein, dass ich vermittels des vielen Schwimmens und etwas ausgedehnterer Spaziergänge das ganze Gestell ein wenig überfordert habe.

Ob Sie es möglich machen könnten, einmal hier vorbeizukommen? Im Zusammenhang mit Luzern vielleicht? Oder auch Zug? Das wäre schön und würde herzlich erfreuen

Ihre treue

PS. Wie froh und erleichtert war ich doch, zu hören, dass Sie es waren, der meinen alten Freund und Gönner Klemperer operierte. Keinem anderen hätte ich genau diesen, aus so vielen Gründen schwierigen Patienten anvertraut, wenn denn ich es gewesen wäre, die zu entscheiden gehabt hätte. Was übrigens mich betrifft, so ziehe ich mich mehrmals am Tag selbständig an und um und bin überhaupt viel "erwachsener" geworden.

